

Germany-Karlsruhe: Engineering services
OJ S 116/2023 19/06/2023
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Postal address: Gartenstraße 105
Town: Karlsruhe
NUTS code: DE12 Karlsruhe
Postal code: 76135
Country: Germany
Contact person: Abteilung 26 Gebäudmanagement und Dienstleistungen
E-mail: harald.haerer@drv-bw.de
Telephone: +49 711-848-26610
Fax: +49 711-848-49-26610
Internet address(es):
Main address: www.drv-bw.de
Address of the buyer profile: www.vergabe24.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-188b9cdd946-5a72290265bfb4d5>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-188b9cdd946-5a72290265bfb4d5>
Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.vergabe24.de/vergabeunterlagen/54321-Tender-188b9cdd946-5a72290265bfb4d5>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

742 Technische Ausrüstung Gebäudeautomation
Reference number: BAU174B_742

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

742 Technische Ausrüstung Gebäudeautomation

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 715 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE12 Karlsruhe

Main site or place of performance: Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Gartenstraße 105 76135 Karlsruhe

II.2.4. Description of the procurement

Baubeschreibung MSR-Anlage Hochhaus KA

Das Ende 1963 in Betrieb genommene Hochhaus der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg wurde in der Zeit von 2003 bis 2008 grundlegend saniert. Das Hochhaus besteht aus 20 Bürogeschossen und einem weiteren Technikgeschoss auf dem Dach sowie zwei Untergeschossen. Grundsätzlich sind die Stockwerke in Büros für 1-4 Personen aufgeteilt. Die Besonderheit der MSR-Technik besteht darin, dass diese in den Geschossen Achsweiße ausgeführt wurde, so dass eine größte Modularität gewährleistet ist und die Bürogrößen je nach Gegebenheiten angepasst werden können.

Bestehende MSR-Technik:

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg plant die Migration der gesamten Automationsstationen des Hochhauses (vom EG bis zum 21.Obergeschoss). Die Schaltanlagen sind alle ≈ aus dem Jahre 2005 bis 2009. Die Automationsschwerpunkte und dazugehörige Raumautomation ist somit ca. 17 Jahre alt und hat gemäß VDI 2067 die Nutzungsdauer überschritten.

Die Technikzentralen mit den Automationsschwerpunkten befinden sich im Tiefkeller, im 1. Untergeschoss, im 1. / 2. / 4. / 7. / 10. / 13. / 16. / 19. Obergeschoss, im 1. sowie 2.ten Dachgeschoss.

Abbildung 1 - Auszug Übersichtsschema RLT-Anlagen

Die Anlagentechnik erstreckt sich über die gesamte Kostengruppe 400 Bauwerk - Technische Anlagen und umfasst nachfolgende Datenpunkte:

410 Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen

420 Wärmeversorgungsanlagen

430 Raumluftechnische Anlagen

434 Kälteanlagen

440 Elektrische Anlagen

450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen

460 Förderanlagen

470 Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen

Weitere Schnittstellen zur KG 300 Bauwerk - Baukonstruktionen sind ebenfalls vorhanden:

330 Außenwände / Vertikale Baukonstruktionen, außen (Fensterantriebe)

340 Innenwände / Vertikale Baukonstruktionen, innen (Blendschutz)

Die Einzelraumregelung (ERR) befindet sich in dezentralen Blackboxen, welche sich je Blackbox über

4 Achsen streckt. Auf der Westseite befinden sich die Blackboxen 1-7 (Achse 2-30), auf der Ostseite die restlichen Blackboxen 8-14 (Achse 2-30).

Abbildung 2 - Auszug ERR / Achsbezogen

Auf den Blackboxen sind die Datenpunkte via LON Gateways angebunden und umfassen den Fensterantrieb, den Blendschutz, den Heizkörperthermoantrieb, das Kühlventil sowie das Licht innen und außen. Die Bedienung erfolgt über ein Raumbediengerät (RBG). Je nach Nutzungsfläche der einzelnen Büros, erstrecken sich die Raumeinheiten über mehrere Achsen. Das 2. Obergeschoss wurde bereits migriert. Die restlichen Etagen sind in diesem Leistungsumfang enthalten und berücksichtigt.

Das Gebäude der Deutschen Rentenversicherung BW befindet sich in der Gartenstraße 105 in 76135 Karlsruhe, Baden-Württemberg. Die Zufahrt zu dem Gebäude ist über eine befestigte Straße zu erreichen.

Die Umbaumaßnahmen erstrecken sich vom Kellergeschoss bis in das 21. Obergeschoss des Gebäudes. Das Gebäude bleibt während der Sanierung vollständig in Betrieb

Die lichte Raumhöhe beträgt ca.:

Kellergeschoß: 2,87 m

Erdgeschoß: 3,41 m

1. Obergeschoß 3,20 m

2. Obergeschoß 2,84 m

Die Bruttogeschossfläche (BGF) des Hochhauses beträgt ca. 23960 m².

Gänge und Flure sind Fluchtwege und dürfen nicht als Lager- oder Zwischenlager benutzt werden.

Im Hochhaus soll die gesamte MSR-Technik saniert werden. Die weiteren Gebäudeteile Arztbau und Kantinenbau bleiben im Bestand. Die ausgebauten Ersatzteile sollen für die weiteren Gebäudeteile weiterverwendet werden.

Es ist geplant jeweils 1 Stockwerk im laufenden Betrieb zu sanieren. Dabei soll der Dienstbetrieb nicht beeinträchtigt werden und die Einschränkungen sollen möglichst geringgehalten werden. Eine Auslagerung der Mitarbeiter ist bisher nicht vorgesehen.

Folgender zeitlicher Ablauf ist vorgesehen: 01.09.2025 - Dezember 2028

Der geschätzter Wert der Sanierung beträgt bei KG 480 Gebäudeautomation brutto rd. 4.500.000,- €

Es sollen folgende Leistungen vergeben werden:

Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagegruppe Gebäudeautomation,

§§ 53 ff HOAI, Leistungsphasen 3, 5 - 8.

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftraggeber überträgt der Auftragnehmerin bzw. dem Auftragnehmer zunächst grundsätzlich die Leistungsphasen 3.

Der Auftraggeber beabsichtigt, die weiteren Leistungsphasen der HOAI einzeln oder im Ganzen zu übertragen. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 10/02/2024 End: 31/12/2028

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Zuerst erfolgt die Prüfung der Ausschluss/K.O.-Kriterien (rechtzeitiger und vollständiger Eingang der Unterlagen, keine Ausschlussgründe nach GWB, Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung, Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit). Danach werden die Bewerbungen anhand der Auswahlkriterien (Fachkräfte, Beschäftigtenzahl und Referenzen) bewertet. Die Kriterien, die Gewichtung und der Bewertungsschlüssel sind in der beiliegenden Auswahlmatrix dargestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend den zugrundegelegten Kriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerber durch Los (§ 75 Abs. 6 VgV).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zur Teilnahme berechtigt sind natürliche Personen, die nach den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§§ 44, 75 Abs. 1 und 2 VgV). Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers zu

III.2.1 nachgewiesen wird, dass der verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt (§§ 44, 75 Abs. 3 VgV).

Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann,

a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/ 55/EU) zu tragen oder

b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Bei juristischen Personen Vorlage des Handelsregistrauszugs bzw.

Partnerschaftsregistrauszugs nach dem PartG, der nicht älter als 6 Monate vor dieser Auftragsbekanntmachung ist.

Geforderte Eignungsnachweise (gem. §§ 122 ff. GWB, §§42 ff.VgV) die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweisen vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit für die Ausführung der Generalplanerleistungen wird anhand nachfolgender Kriterien bewertet (§ 45 VgV):

1) Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden (5 Mio. Euro) und für Sachschäden (5 Mio. Euro).

2) Durchschnittlicher spezifischer Mindesjahresumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Höhe von 3.000.000 Euro.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit wird jeweils anhand nachfolgender Kriterien bewertet (§ 46 Abs. 3 VgV):

- Technische Fachkäufe

- Jährliche Beschäftigtenzahl

- 3 vergleichbare Referenzen mit Mindestanforderungen

Die Kriterien, die Gewichtung und der Bewertungsschlüssel sind in der beiliegenden Auswahlmatrix dargestellt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Fachingenieure sowie gleichwertige Abschlüsse z.B. aus anderen EU-Mitgliedsstaaten, aufgrund derer die jeweiligen Personen berechtigt sind, in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Ingenieurgesetz Baden-Württemberg und Landesbauordnung Baden- Württemberg.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/08/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 20/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/04/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Das Bewerbungsformblatt besteht aus dem Teilnahmeantrag mit den geforderten Anlagen und Nachweisen. Sämtliche Vergabe- und Auftragsunterlagen sowie die Auswahlmatrix sind auf der Vergabeplattform eingestellt.

Die Teilnahmeanträge sind elektronisch über die Vergabeplattform fristgerecht einzureichen. Nicht form- und fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge oder schriftliche Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.

Fehlende Bewerbungsunterlagen werden nach § 56 Abs. 2 S.2 VgV nicht nachgefordert.

Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach den

§§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten 2 Jahre

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder,

- gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendungsgesetz oder

- gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder

- gem. § 98 c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz

mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2500 EUR belegt worden ist.

Für den Auftrag wird die HOAI in der bei der Zuschlagserteilung gültigen Fassung gelten, soweit der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft seinen Sitz innerhalb des Hoheitsgebiets der Bundesrepublik Deutschland hat und die Leistungen vom Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland aus erbracht werden.

Eine verpflichtende Registrierung für das Herunterladen der Vergabeunterlagen ist nicht erforderlich. Es wird jedoch eine freiwillige Registrierung auf der Vergabeplattform empfohlen. Wer sich freiwillig registrieren lässt, wird automatisch über Bieteranfragen und -antworten sowie über etwaige Änderungen der Vergabeunterlagen informiert. Ohne Registrierung ist jeder Bieter selbst verantwortlich, sich diese Informationen auf der Vergabeplattform zu beschaffen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/06/2023